**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 44 (1926)

**Heft:** 160

**Heft**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 05.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Bern
Dienstag, 13. Juli
1926

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 13 juillet
1926

# Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIVme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête excepté

**Beilagen**
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

**Suppléments**
Communications et documents • Rapports économiques

**Supplementi**
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 160

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 160

## Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime. / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances — Bilanci di società d'assicurazioni.

**Mitteilungen — Communications**
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

**Mitteilungen und Dokumente N° 55 — Communications et documents N° 55**
**Comunicazioni e documenti N° 55**

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die erstmals in Nr. 105 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1921 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Coupons per 31. März und 30. September 1921 zu Fr. 15,000, IX. Mob. Anleihe, Nrn. 68552/54, Lit. D, zu Fr. 5000, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 333)

Bern, den 3. Juli 1926. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der erstmals in Nr. 79 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1923 als vermisst aufgerufene folgende Titel: Mantel der Obl. Jura-Simplon 3½ %, 1894, Nr. 63091, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiermit kraftlos erklärt. (W 334)

Bern, den 3. Juli 1926. Der Gerichtspräsideut III: **O. Peter.**

Der unbekannte Iuhaber des Schuldbriefes vom 5. Februar 1912, Belege Bern-Land, Serie I, Nr. 5, Kapital Fr. 20,000, wofür als Unterpfand haftet eine Besitzung am Stutz im Oberwangen, Grdb.-Bl. Nrn. 1176, 1180, 1182, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist eingerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 335³)

Bern, den 3. Juli 1926. Der Gerichtspräsideut III: **O. Peter.**

Der allfällige Inhaber der Lebensversicherungspolize Nr. 41591 für Fr. 10,000 der Lebens- und Unfallversicherungsgesellschaft «Die Schweiz», Lausaune, datiert 9. Juni 1922, lautend zugunsten des Emil Ullmer, Kaufmann, Rieterstrasse 93, Zürich 2, wird aufgefordert, diesen Titel innert 6 Monaten von heute an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 330³)

Zürich, den 12. Juli 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 22. Juni 1926 wurde die vermisste Inhaber-Kassa-Obligation Nr. 54432 der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich für Fr. 1000, datiert den 26. Februar 1921, verzinslich zu 5½ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 1. März 1923 bis 1. März 1931, als kraftlos erklärt. (W 331)

Zürich, den 12. Juli 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 22. Juni 1926 wurden die vermissten Stamm-Inhaber-Aktien der Aktiengesellschaft Leu & Cie., in Zürich, für je Fr. 500, Nrn. 43699/703, datiert 1. April 1909, Nrn. 56532/48, datiert 1. Januar 1911, Nrn. 68854/55, datiert 31. Dezember 1911, Nrn. 74756/58, datiert 1. März 1918, Nrn. 75500/04, datiert 1. März 1918, nebst Dividenden-Coupons ab 1923, als kraftlos erklärt. (W 332)

Zürich, den 12. Juli 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachbenannter vermisster Pfandtitel:

1. Kaufschuldbrief für Fr. 500, ursprünglich Fr. 620, auf Hs. Jakob Lang, in Stadel, zugunsten des Heinrich Hauser, a. Wirt, von Stadel, d. d. 6. Juni 1874 (gegenwärtiger Schuldner und Pfandeigentümer: August Maag, geb. 1885, Augusts Sohn, in Stadel; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche, bzw. dessen Erben).

2. Schuldbrief für Fr. 300, auf Klemenz Ulrich, von Küsnacht (Schwyz), zugunsten der Gewerbekasse Baden, datiert den 15. Dezember 1904 (letzter bekannter Schuldner und Pfandeigentümer: Albert Bucher, Gemeinderat, in Dachslern-Schleinikon; letzter bekannter Gläubiger Klemenz Ulrich, in Sünikon).

3. Inhaberschuldbrief für Fr. 660, abbezahlt auf Fr. 500, auf David Maag-Müller, Metzger, Lenzen, in Sünikon, zugunsten des jeweiligen Inhabers, datiert den 23. Januar 1917 (letzter bekannter Schuldner und Pfandeigentümer: der ursprüngliche, letzter bekannter Gläubiger und Inhaber des Titels: Witwe Susanna Müller, geb. Bucher, in Sünikon).

4. Schuldbrief für Fr. 750, auf Hs. Ulrich Metzger, Sehneider, in Rümlang, zugunsten Leu & Cie. A.-G., in Zürich, datiert den 22. Januar 1863 (letzter bekannter Schuldner und Pfandeigentümer: der ursprüngliehe; letzter bekannter Gläubiger: Züreher Kantonalbank in Zürich),

oder wer sonst über dieselben Anskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes binnen einem Jahre von heute an von dem Vorhandensein der Urkunden Anzeige zn machen, widrigenfalls die sub. Ziffer 1, 2 und 4 angeführten für nicht mehr bestehend und kraftlos erklärt und für die sub. Ziffer 3 angeführte eine neue von nun an alleingültige Urkunde ausgefertigt würde. (W 529¹)

Dielsdorf, den 13. November 1925. **Das Bezirksgericht.**

Die Inhaberobligation der Sehweiz. Bankgesellschaft Wil von Fr. 2000, Nr. Wl 4282, 5 %, ausgestellt am 17. März 1925 mit Coupons per 15. Februar 1926 u. ff. wird vermisst. Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren seit heute beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird.

St. Gallen, den 25. Juni 1926. (W 299²)

**Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.**

Das Sparheft der St. Gall. Kantonalbank, Filiale Degersheim, Nr. 1041, Wert per 31. Dezember 1925 Fr. 1586. —, wird vermisst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dasselbe innert der Frist von drei Jahren seit heute beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst es als kraftlos erklärt wird. (W 300²)

St. Gallen, den 25. Juni 1926. **Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.**

Par prononcé du 10 juillet 1924, le président du tribunal civil du district de Lausanne a ordonné l'ouverture de la procédure d'annulation du titre ei-après qui a été égaré:

Obligation de fr. 1000, 4½ %, n° 178, de la Banque d'Escompte et de Dépôts, avec coupon au 15 janvier 1918 attaehé.

En conséquenee, le détenteur inconnu de ce titre est sommé de le produire au greffe du tribunal de Lausanne dans un délai éehéant le 17 juillet 1927, à défaut de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 401¹)

Le président: **Paul Meylan.** Le greffier: **Cérésole.**

### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**Zürich — Zurich — Zurigo**

Landesprodukte, Weine, Spirituosen usw. — 1926. 10. Juli. Die Firma **Henry Huber & Cie.**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 276 vom 26. November 1925, Seite 1970), Landesprodukte, Weine, Spirituosen, etc., erteilt Prokura an Jakob Maag, von und in Schwamendingen.

Herren- und Knabenkonfektionen, Tuchhandel. — 10. Juli Inhaber der Firma **Kaspar Schobinger**, in Wädenswil, ist Kaspar Schobinger von Luzern, in Wädenswil. Herren- und Knabenkonfektion, Tuchhandel. Schönenbergstrasse 16, «zur Meise».

Schuhhandel. — 10. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Sophie Stahel**, in Turbenthal ist Frau Sophie Stahel, geb. Stahel, von und in Turbenthal. Schuhhandlung. Geschäftslokal: im Dorf.

Auto-Garage und Reparaturwerkstätte. — 10. Juli. Inhaber der Firma **Hans Pfenninger**, in Zürich 8, ist Hans Rudolf Pfenninger, von Zürich, in Zürich 8. Auto-Garage und Reparaturwerkstätte. Reinhardstrasse 7.

Buchdruckerei und Verlag. — 10. Juli. Die Firma **A. Kopp-Tanner**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 246, vom 1. Oktober 1909, Seite 1661), hat ihr Domizil und Gesehäftslokal verlegt naeh Zürieh 4, Wyssgasse 9, woselbst die Inhaberin auch wohnt.

Reklame. — 10. Juli. **Max Dalang Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77, vom 1. April 1924, Seite 540). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Max Lehmann-Grob, von Rüedtlingen (Bern), in Zürieh 6.

Kolonialwaren und technische Artikel. — 10. April. Die Firma **Wilhelm Ruckhäberli**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 152, vom 27. Juni 1919, Seite 1125), En gros, Kommission und Agentur in Kolonialwaren und technischen Artikeln, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 10. April. Die Firma **Hans Gysi,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 267, vom 13. November 1924, Seite 1856), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 5, Luisenstrasse 12, woselbst der Inhaber auch wohnt. Nunmehrige Geschäftsnatur: Betrieb des Restaurant «Freieek».

Pferdehandel. — 10. Juli. Inhaber der Firma **Joseph Kaufmann,** in Zürich 4, ist Joseph Kaufmann, von Meienberg (Aargau), in Luzern. Pferdehandel. Müllerstrasse 18.

10. Juli. **Schweizerische Tresor-Gesellschaft (S. T. G.) [Compagnie Suisse de Trésors (C. S. T.)],** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28, vom 4. Februar 1924, Seite 188). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 11. Mai 1926 neue Statuten festgelegt. Darnach ist zu konstatieren: Die Schweizerische Tresorgesellschaft (S. T. G.) (Compagnie Suisse de Trésors (C. S. T.)) hat den Zweck, in Hotels, Pensionen, Privathäusern und Amtsräumen festmontierte Tresors zur Aufbewahrung von Bargeld, Wertschriften, Wertgegenständen, Urkunden etc. zur Benützung anzubringen; mit der Besonderheit, dass der Inhalt der Tresors, sowie die Tresors selbst bei einer das Einbruchdiebstahlversicherungsgeschäft betreibenden Versicherungsgesellschaft gegen Diebstahl durch Einbruch bezw. Beschädigung versichert sind. Diese Tresors werden miet- und kaufweise abgegeben. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500. Genossenschafter kann jede handlungsfähige Person werden, welche mindestens einen Anteilschein erwirbt und vom Vorstand aufgenommen wird. Die Anteilscheine sind durch Indossament übertragbar. Die Uebertragung unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Der Austritt kann auf Ende eines Geschäfts- (Kalender) Jahres unter Beobachtung einer dreimonatlichen schriftlichen Voranzeige an den Vorstand erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Ausschlusses. Ausgetretene und ausgeschlossene Genossenschafter gehen ihres Stimmrechts verlustig, bleiben aber gewinnberechtigt, bis sie ihre Anteilscheine an bisherige Mitglieder oder Drittpersonen, welche als Mitglieder aufgenommen werden, übertragen haben. Offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Abschreibungen werden nach dem Ermessen des Vorstandes festgesetzt. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschafts-Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und der Vorstand. Der Vorstand von 2—5 Mitgliedern vertritt die Genossenschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Dr. Hans Kunz ist infolge Todes aus dem Vorstande ausgeschieden, dessen Unterschrift wird anmit gelöscht. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Dr. Adolf Blatter, Sekretär, von Unterseen (Bern), in Zürich 6, Präsident (neu); Jacques Heusser-Staub, Fabrikant, in Uster, Vizepräsident; Adolf Reuss-Hartmann, Generalagent, in Zürich 1, und Ernst Graf-Heusser, Direktor, in Zürich 6 (letztere drei bisher). Die Vorstandsmitglieder Dr. Blatter, Heusser-Staub und Reuss-Hartmann führen unter sich je zu zweien kollektiv und Ernst Graf-Heusser in der Eigenschaft als Direktor Einzel-Unterschrift namens der Genossenschaft. Stockerstrasse 37, Zürich 2.

10. Juli. **Ruf-Buchhaltung Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 169, vom 24. Juli 1925, Seite 1293). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Juni 1926 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 100,000 auf Fr. 300,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe weiterer 200 Namensaktien zu je Fr. 1000. Die Versammlung hat sodann neue Statuten festgelegt. Darnach ist zu konstatieren: Die Gesellschaft firmiert nun: **Ruf-Buchhaltung Aktiengesellschaft (Comptabilité Ruf Société anonyme) (Contabilità Ruf Società anonima) (Ruf-Bookkeeping Limited).** Zweck des Unternehmens ist: a) Die Herstellung und Vertrieb sämtlicher zur Ruf-Buchhaltung gehörenden Einrichtungen, die Einführung der Ruf'schen Buchhaltungsmethode, sowie die Uebernahme und Durchführung von Handels-, Industrie-, und Verwaltungs-Organisationen; b) die Beteiligung an Unternehmen mit gleichen oder ähnlichen Zwecken. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Jegliche Uebertragung von Aktien unterliegt der Genehmigung des Verwaltungsrates. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2—5 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firma-Zeichnung befugt sein sollen, und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Felix Jeanrenaud ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Dessen Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrats-Präsident Alfons Ruf, Organisator, von Murgenthal (Aargau), wohnt nun in Kreuzlingen (Thurgau). Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind wie bisher: Jean Hegnauer, Treuhänder, von Seengen (Aarau), in Lausanne, und Dr. Adolf Wegmann, Treuhänder, von Zürich, in Zürich 8; und Direktor ist wie bisher: Emil Koelliker, von Thalwil, in Zollikon. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Direktor führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Rämistrasse 3, Zürich 1.

10. Juli. **Genossenschaft Post Hotel Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1926, Seite 1200). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni 1926 wurde Art. 5, Abschnitt II, der Statuten in folgender Weise ergänzt: Mit einstimmiger Zustimmung des Vorstandes kann der Austritt sofort ohne Kündigung bewilligt werden, unter Ueberbindung des oder der betreffenden Stammanteile an eine andere dem Vorstand genehme Person.

Damen- und Bettwäschefabrikation. — 10. Juli. Inhaber der Firma **David Wiener,** in Zürich 4, ist David Wiener-Garmider, von Stallikon, in Zürich 4. Damen- und Bettwäschefabrikation en gros. Anwandstrasse 51. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «D. Wiener & Co.», in Zürich 4.

## Bern — Berne — Berna

### *Bureau Aarwangen*

Bäckerei und Konditorei. — 1926. 9. Juli. Inhaber der Firma **Friedrich Grunder,** in Lotzwil, ist Friedrich Grunder, von Vechigen, in Lotzwil. Bäckerei und Konditorei. Im Dorf an der Langenthal-Huttwilstrasse.

### *Bureau Belp (Bezirk Seftigen)*

Bau- und Möbelschreinerei. — 9. Juli. Die Firma **E. Grädel,** Bau- und Möbelschreinerei, in Uttigen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 27. Januar 1900, Seite 123), wird wegen Aufgabe des Geschäfts im Handelsregister gelöscht.

Wirtschaft. — 9. Juli. Die Firma **Alfred Schlapbach,** Wirtschaft Jägerheim, in Belp (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1926, Seite 450), wird wegen Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

### *Bureau Bern*

Filme. — 10. Juli. Die Firma **R. Liniger & Co.,** Filmindustrie, Handel, Kommission und Verleih, in Bern (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1924, Seite 1390), hat sich aufgelöst und wird im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Robert Liniger, Film-Verleih», in Bern.

Kunstgewerbliche Arbeiten, Mercerie, Bonneterie. — 10. Juli. Frau Ida Coraï, abgesehied. Mader, von St. Gallen und Pfäffers, in Bern, Frau Lina Teichmann, deutsche Staatsangehörige, in Clarens, und Fräulein Marie Degiacomi, von Cazis (Graubünden), in Vevey, haben unter der Firma **Coraï & Cie.,** in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1926 ihren Anfang nahm. Kunstgewerbliche Arbeiten, Mercerie und Bonneterie. Spitalgasse 31 III.

Drogerie. — 10. Juli. Die Firma **Brändli & Gräub,** Drogerie zum Ryfflibrunnen, in Bern (S. H. A. B. Nr. 32 vom 10. Februar 1925, Seite 223 und dortige Verweisung), erteilt Einzelprokura an Ernst Werfeli, von Bottenwil (Aargau), in Bern.

Restaurant. — 10. Juli. Inhaber der Firma **Leuzinger-Ruetsch,** in Bern, ist Kaspar Leuzinger-Ruetsch, von Mollis (Glarus), in Bern, Betrieb des Restaurant Lötschberg, Aarbergergasse 43.

### *Bureau de Moutier*

Garage, etc. — 2 juillet. La société en nom collectif **Geiser et Widmer,** à Tavannes (F. o. s. du c. du 20 janvier 1926, n° 15, page 101), est dissoute. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

### *Bureau Thun*

Maler- und Gypsergeschäft. — 8. Juli. Inhaber der Firma **Christian Jutzi,** in Steffisburg, ist Christian Jutzi, von Ausserbirrmoos, in Steffisburg. Betrieb eines Maler- und Gypsergeschäfts. Postgasse.

Orientalische Produkte. — 10. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Weber & Bläuer,** orientalische Produkte, in Thun (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1923, Seite 2201), wird infolge Verlegung des Geschäftssitzes von Thun nach Lugano im Handelsregister von Thun gestrichen.

Sägerei und Holzhandlung. — 10. Juli. Inhaber der Firma **Fritz Geissbühler,** in Steffisburg-Station, ist Fritz Geissbühler, von Lauperswil, in Steffisburg-Station. Sägerei und Holzhandlung.

## Luzern — Lucerne — Lucerna

Reiseartikel, Leder-, Korb- und Bürstenwaren, Sattlerei, Wagenbaugeschäft. — 1926. 7. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Albert Ruckstuhls Erben,** Reiseartikel, Leder-, Korb- und Bürstenwaren; Sattlerei und Wagenbaugeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1922, Seite 138 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation samt der an Fritz Schmidhäuser erteilten Einzelprokura erloschen.

Lederwaren, Reiseartikel, Sattlerei; Handel mit Wagen. — 7. Juli. Inhaber der Firma **Friedrich Ruckstuhl,** in Luzern, ist Fridolin Friedrich Ruckstuhl, von Braunau (Thurgau), in Luzern. Lederwaren; Reiseartikel. Sattlerei und Handel in Wagen. Pfistergasse Nr. 15.

Carosserie-Bau, Sattlerei, Wagnerei, Schmiede, Spenglerei und Lakiererei. — 7. Juli. Inhaber der Firma **Albert Ruckstuhl,** in Luzern, ist Albert Ruckstuhl, von Braunau (Thurgau), in Luzern. Carosserie-Bau, Sattlerei, Wagnerei, Schmiede, Spenglerei und Lakiererei. Baselstrasse Nr. 56.

Uhren, Bijouterien, Optik. — 7. Juli. Inhaber der Firma **Carl Moos,** in Entlebuch, ist Carl Moos-Schriber, von Zug, in Entlebuch. Uhren, Bijouterie, Optik.

8. Juli. **Hotel Monopol & Metropole Luzern,** Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1924, Seite 1961 und dortige Verweisung). An der ordentlichen Generalversammlung vom 29. Juni 1926 wurde der Verwaltungsrat neu gewählt. Das bisherige Mitglied Robert Treichler ist ausgeschieden und dessen Unterschriftsberechtigung erloschen. An seine Stelle wurde gewählt: Josef Willmann, Kaufmann, von und in Luzern, welcher befugt ist mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten die Gesellschaft in kollektiver Zeichnung rechtsgültig zu verpflichten. An der darauffolgenden ausserordentlichen Generalversammlung haben die Aktionäre die Statuten revidiert. Das bisherige Aktienkapital wurde von Fr. 600,000 auf Fr. 300,000 abgeschrieben durch Reduktion jeder der 600 Namenaktien von Fr. 1000 auf Fr. 500, welche als Stammaktien bezeichnet werden. Weitere Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Herren- und Damenschneiderei. — 8. Juli. Inhaber der Firma **Albert Metz,** in Luzern, ist Albert Metz, württembergischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern, welcher mit seiner Ehefrau Elise geb. Künzi, in vertraglicher Gütertrennung lebt. Herren- und Damenschneiderei. Haldenstrasse Nr. 47.

Zigarren. — 8. Juli. Die Firma **Keller-Koepfli,** Zigarrenspezialgeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 263 vom 11. November 1925, Seite 1888), verzeigt das Geschäftsdomizil: Theaterstrasse Nr. 11.

Schuhmacherei. — 8. Juli. Inhaber der Firma **Josef Schürmann,** in Meggen, ist Josef Schürmann, von Oberkirch, in Meggen. Schuhmacherei, Vordermeggen.

Baugeschäft. — 9. Juli. Inhaber der Firma **Jakob Baumli,** in Rain, ist Jakob Baumli, von Rain und Römerswil, in Rain. Baugeschäft. Waldegg.

Kupferschmiede. — 9. Juli. Der Inhaber der Firma **Emil Iten,** Kupferschmiede, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 5. Mai 1919, Seite 761), hat das Installationsgeschäft aufgegeben und verzeigt sein persönliches Domizil in Ebikon.

Bäckerei; Spezerei- und Futterwaren. — 9. Juli. Inhaber der Firma **Otto Brötzmann,** in Uffikon, ist Otto Brötzmann, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Uffikon. Bäckerei; Spezerei- und Futterwarenhandlung.

Auto-Zubehör und Reparaturwerkstätte. — 9. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Ferrier, Güdel & Cie.,** Handel mit

Autozubehör und Reparaturwerkstätte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 78 vom 6. April 1926, Seite 610 und dortige Verweisung), ist der Kommanditär Eduard Probst ausgeschieden und dessen Kommanditeinlage von Fr. 10,000 erloschen. An dessen Stelle ist als Kommanditär mit einer Einlage von 1000 Franken eingetreten: Otto Glur, von und in Aegerten b. Biel. Die Firma wird mit Uebernahme von Aktiven und Passiven auf 31. Mai 1926 in gleicher Weise weitergeführt. Moosstrasse Nr. 2.

10. Juli. **Käserei-Genossenschaft Hügeri-Weggis,** mit Sitz in Weggis (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1916, Seite 1793). Der Vorstand dieser Genossenschaft setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Josef Lottenbach (bisher Vizepräsident); Vizepräsident: Josef Zimmermann; Aktuar: Xaver Wobmann, und Kassier: Josef Weingartner (bisher); alle sind Landwirte, von und wohnhaft in der Gemeinde Weggis. Ein Beisitzer ist noch nicht gewählt worden. Alois Suter, Marie Gander und Kaspar Odermatt sind vom Vorstand zurückgetreten und die Unterschrift der beiden erstern erloschen.

10. Juli. **Darlehenskassenverein Escholzmatt-Marbach,** Genossenschaft mit Sitz in Escholzmatt (S. H. A. B. Nr. 36 vom 5. Februar 1921, Seite 259 und dortige Verweisung). An Stelle des zurückgetretenen Gottfried Leisibach, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde in den Vorstand gewählt: Nikodemus Petermann, Kaplan, von Root, in Escholzmatt.

Spenglerei und Installateur. — 10. Juni. Die Firma **Alexander Romanoff,** Spenglerei und Installateur, in Gerliswil, Gemeinde Emmen (S. H. A. B. Nr. 88 vom 12. April 1919, Seite 631), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Marmor. — 10. Juli. Die Brüder Oscar und Max Ellrich, beide deutsche Staatsangehörige und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Gebr. Ellrich,** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Februar 1926 begonnen hat. Import und Handel in Marmor, roh und bearbeitet. Friedentalstrasse Nr. 10a.

Hotel und Pension. — 10. Juli. Inhaber der Firma **Norbert Waldkirch,** in Luzern, ist Norbert Waldkirch, von Zurzach (Aargau), wohnhaft in Luzern. Betrieb des Hotel und Pension Jura. Pilatusstrasse Nr. 29.

Kolonialwaren. — 10. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Notz-Achermann,** in Luzern, ist Frau Marie Notz geb. Achermann, von und in Luzern. Kolonialwarenhandlung. Mettenwilstrasse Nr. 2.

### Glarus — Glaris — Glarona

1926. 9. Juli. Inhaber der Firma **Friedrich Merz, St. Fridolinapotheke, Näfels,** in Näfels, ist Friedrich Merz, von Lenzburg (Aargau), wohnhaft in Scengen (Aargau). Apotheke, Drogerie und Versandhaus.

9. Juli. **Omnium Trustgesellschaft,** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 197 vom 9. August 1911 und Nr. 121 vom 28. Mai 1925). Aus dem Verwaltungsrate ist Roger Marcuard, in Bern, zurückgetreten und damit dessen Unterschrift erloschen.

### Zug — Zoug — Zugo

1926. 10. Juli. Bei der **Schweiz. Glühlampenfabrik A.-G. (Fabrique Suisse de Lampes à incandescence S. A.)** (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1925, Seite 841 und dortige Verweisungen), mit Sitz in Zug, ist die Kollektiv-Prokura des Charles Marmy erloschen.

### Freiburg — Fribourg — Friburgo

*Bureau de Bulle (district de la Gruyère)*

Epicerie. — 1926. 8 juillet. Le chef de la maison **Marie Bourret,** à Pringy, est Marie Bourret, fille de Francois, originaire de Villarvolard, domiciliée à Pringy. Epicerie. Au Village.

Lustres en fer forgé, lampes, verrerie. — 8 juillet. Le chef de la raison **Louis Pasquier,** à Bulle, est Louis Pasquier, fils de Lucien, originaire de Bulle, y domicilié. Lustres en fer forgé, lampes, verrerie. Rue de Gruyères, n° 613.

Entreprise en bâtiments. — 8 juillet. Le chef de la raison **Séraphin Grisoni,** à La Tour-de-Trême, est Séraphin Grisoni feu Joseph, originaire de Novare (Italie), domicilié à La Tour-de-Trême. Entreprise en bâtiments. Au Village.

*Bureau de Fribourg*

Aspirateurs. — 9 juillet. Le chef de la maison **Aimé Rossier,** à Fribourg, est Aimé fils de Charles Rossier, de Mannens et Grandsivaz, à Fribourg. La maison donne procuration à Robert Dufey, feu Auguste, de Palézieux, à Lausanne. Agence générale des aspirateurs « Novis ». 102 rue Zaehringen.

Combustibles. — 10 juillet. La maison **Frédéric Zahnd,** combustibles, à Fribourg (F. o. s. du c. du 8 juin 1926, n° 130, page 1035), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Haymoz & Zahnd », à Fribourg.

Commissions, expéditions, camionnage, entrepôts, déménagements. — 10 juillet. La société en nom collectif **Winkler et Haymoz, successeurs de F. Claraz,** commissions, expéditions, camionnage, entrepôts, déménagements, à Fribourg (F. o. s. du c. du 31 juillet 1922, n° 176, page 1497), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Haymoz & Zahnd », à Fribourg.

Camionnage et combustibles. — 10 juillet. Pierre Haymoz, fils de Simon, de Tavel et Fribourg, et Frédéric Zahnd, fils de Frédéric, de Ruschegg, tous deux domiciliés à Fribourg, ont constitué au dit lieu, sous la raison sociale **Haymoz & Zahnd,** une société en nom collectif commencée le 1er juillet 1926. La société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif « Winkler et Haymoz, successeurs de F. Claraz » et de la maison « Frédéric Zahnd » qui sont radiées. Camionnage et combustibles. Avenue de Pérolles 10.

*Bureau Murten (Bezirk See)*

Tuchwaren. — 6. Juli. Die Firma **Karl Blum,** Tuchwarenhandlung, in Murten (S. H. A. B. Nr. 464 vom 15. November 1906, Seite 1854), ist infolge Verkaufs erloschen.

Tuchwaren und Konfektion. — 6. Juli Inhaber der Firma **Hort & Spirgi,** in Murten, sind Domique Hort, von Wölflinswil (Aargau), und Gottlieb Spirgi, von Unterkulm (Aargau), beide in Murten, welche eine Kollektivgesellschaft eingegangen haben, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Tuchwaren und Konfektion. Hauptstrasse Nr. 49.

*Bureau Tafers (Bezirk Sense)*

9. Juli. Die Firma **Käsereigenossenschaft Fendringen und Umgebung,** in Fendringen, Gemeinde Bösingen, hat in ihrer Generalversammlung vom 30. Oktober 1925, an Stelle des verstorbenen Präsidenten Albert Waeber, zum Präsidenten gewählt: Johann Käser, Landwirt, von Bösingen, in Fendringen, und als weiteres Mitglied des Vorstandes: Adolph Portmann, Landwirt, von Escholzmatt, in Richterwil (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1924, Seite 719). Zum Vizepräsidenten und zeichnungsberechtigten Mitglied der Genossenschaft wurde ernannt: Meinrad Pauchard, von Freiburg, Landwirt in Fendringen. Es sind demnach heute zeichnungsberechtigt der Präsident Johann Käser oder der Vizepräsident Meinrad Pauchard kollektiv mit dem Sekretär Arnold Käser. Die übrigen eingetragenen Tatsachen bleiben unverändert.

9. Juli. Die **Käsereigesellschaft Fendringen,** in Fendringen-Bösingen (S. H. A. B. Nr. 314 vom 17. September 1900), hat sich mit dem 21. März 1924 aufgelöst d. h. die Firma ist in der heute bestehenden Firma « Käsereigenossenschaft Fendringen und Umgebung » in Fendringen aufgegangen. Letztere bildet lediglich die Fortsetzung der Ersteren und war eigentlich anlässlich der Generalversammlung vom 21. März 1924 nicht eine Neugründung, sondern eine Statutenrevision beabsichtigt. Aus diesen Gründen wird die unter dem Namen Käsereigesellschaft Fendringen bestehende Genossenschaft gelöscht.

### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Käserei. — 1926. 8. Juli. Die Firma **J. Emil Zellweger,** Käserei, in Güttingen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 8. Dezember 1914, Seite 1846), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wein und Spirituosen. — 8. Juli. Die von der Firma **Jakob Meili's Wwe.,** Wein- und Spirituosenhandlung, in Berlingen (S. H. A. B. Nr. 167 vom 20. Juli 1923, Seite 1446) an Ernst Meili erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Die Kollektivprokura des Arthur Meili wird in Einzelprokura umgewandelt.

Drogerie, Farbwaren, Sanitätsartikel. — 8. Juli. Unter der Firma **Walter Haas & Co.,** in Frauenfeld, haben Walter Haas, in Frauenfeld, und Dr. phil. Fritz Haas in Basel, beide von St. Gallen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1926 begonnen hat. Walter Haas ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Dr. phil Fritz Haas ist Kommanditär mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Drogerie, Farbwaren und Sanitätsartikel.

9. Juli. Die **Genossenschaft für elektrische Beleuchtung & Kraftabgabe in Balterswil,** in Balterswil (S. H. A. B. Nr. 330 vom 14. August 1905, Seite 1317; Nr. 63 vom 16. März 1909, Seite 442 und Nr. 85 vom 11. April 1922, Seite 700), hat in der Generalversammlung vom 27. Januar 1926 ihre Statuten revidiert und folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen beschlossen: Die Firma lautet: **Elektrizitätsgenossenschaft Balterswil-Ifwil.** Bei Handänderungen muss eine Uebergangstaxe von 20 Fr. bezahlt werden. Geht ein Objekt an einen rechtmässigen Nachkommen über (Leibeserben), so ist derselbe von dieser Taxe befreit. Ausgetretene Genossenschafter dürfen nur mit Einwilligung der Generalversammlung als Abonnenten aufgenommen werden. Aus dem Vorstande sind Alois Schneider, Josef Wirth, deren Unterschrift erloschen ist, und Esaias Boeniger ausgetreten; an deren Stelle sind in denselben gewählt worden: Als Präsident: Albert Kaufmann, Käser, von Etziken (Solothurn), als Aktuar: Thomas Schwendener, Buchhalter, von Sevelen und Buchs (St. Gallen), beide in Balterswil, und als Beisitzer: August Schwager, Landwirt, von und in Ifwil. Nunmehriger Kassier ist: Benedikt Specker, Wagner, von Bichelsee, in Balterswil, bisher Aktuar. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier zeichnen rechtsverbindlich.

Kolonialwaren, Landesprodukte, Drogen, Haushaltungsartikel. — 9. Juli. Der Inhaber der Firma **Joh. Gubler,** Kolonialwaren, Landesprodukte, Drogen und Haushaltungsartikel, in Frauenfeld-Kurzdorf (S. H. A. B. Nr. 117 vom 3. November 1888, Seite 890 und Nr. 301 vom 24. Dezember 1915, Seite 1739), hat eine weitere Prokura erteilt an Oskar Gubler, von und in Frauenfeld.

Lichtspieltheater. — 9. Juli. Unter der Firma **Lanz & von Arx,** in Arbon, haben Max Gottfried Lanz, von Huttwil, und Alwin von Arx, von Zürich und Härkingen (Solothurn), beide in Arbon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister ihren Anfang nimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter notwendig. Lichtspieltheater zum National.

Wollene und kunstseidene Sport- und Modeartikel. — **Berichtigung** zur Eintragung vom 29. Juni 1926: In der Publikation betreffend die Löschung der Prokura für die Firma **E. Merz & Co.,** in Berg (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1926, Seite 1212) soll es heissen: Ernst Büchler, nicht Bühler.

### Tessin — Tessin — Ticino

*Ufficio di Bellinzona*

Coloniali, olii, formaggi, ecc. — 1926. 9 luglio. Titolare della ditta **Severino Branca,** in Bellinzona, Piazza Teatro, è Branca Severino, fu Ignazio, da Magadino, in Bellinzona. Coloniali, olii, formaggi, ecc.

*Ufficio di Locarno*

Grattugie igieniche pel formaggio. — 9 luglio. La ditta **Baur Giov. Luigi,** in Muralto, grattugie igieniche pel formaggio (F. u. s. di c. del 10 dicembre 1924, n° 290, pag. 2025), è radiata su istanza del titolare per cessazione del commercio e partenza.

*Ufficio di Lugano*

Caffè-ristorante. — 9 luglio. Titolare della ditta **Giovanni Menzi,** in Lugano, è Giovanni Menzi di Giovanni, di Filzbach (Glarona), domiciliato a Lugano. Esercizio del «Caffè-ristorante del teatro». Via Canova n° 15.

*Distretto di Mendrisio*

Farmacia. — 8 luglio. La ditta **Carlo Felice Fontana successore a Pico,** farmacia, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 10 febbraio 1916, n° 34, pag. 214), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

### Waadt — Vaud — Vaud

*Bureau de Lausanne*

1926. 7 juillet. La **Société Commerciale « Vela »,** société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 janvier 1925), a, dans son assemblée générale du 5 mai 1926, modifié ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement: L'assemblée générale peut confier la direction de la société à un ou des tiers non membres et leur conférer la signature individuelle ou collective. La direction est com-

posée de un à cinq membres. L'assemblée a pris acte de la démission du directeur Louis Monney, dont la signature est radiée. Elle a nommé comme sous-directeur Théophile Häfner-Bonjour, de Horgen (Zurich), à Lausanne, et lui a conféré la signature individuelle.

Confiserie, pâtisserie, crèmerie et rafraîchissements. — 8 juillet. Le chef de la maison **Fritz Flückiger**, à Lausanne, est Fritz Flückiger, de Rohrbachgraben (Berne), à Lausanne. Confiserie, crèmerie et rafraîchissements. Rue du Bourg 47.

8 juillet. **Société Coopérative de Consommation de Lausanne** et environs, société coopérative ayant son siège à Lausanne (S. o. s. du c. du 1er août 1925). Eva Thévenaz, de Bullet, institutrice, et Emile Guggi, de Granges (Soleure), directeur d'imprimerie, les deux à Lausanne, ont été nommés membres du Conseil d'administration, en remplacement de Juliette Paris, Gaston Châtenay et Rodolphe Michel, démissionnaires, lesquels sont radiés. Eva Thévenaz est désignée en qualité de secrétaire, en remplacement de Gaston Châtenay, dont la signature est radiée.

8 juillet. Suivant statuts reçus par le notaire Fritz Spielmann, à Lausanne, le 5 juillet 1926, il a été constitué sous la raison sociale **Société Foncière Martheray N° 46 S. A.**, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente et la gérance d'immeubles bâtis et non bâtis au territoire de la Commune de Lausanne, notamment l'achat du Crédit Foncier Vaudois, de l'immeuble Martheray 46, pour le prix de fr. 65,000. Le Siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en dix actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Elle est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature d'un seul administrateur. Pour la première période statutaire, un seul administrateur est nommé en la personne de Nephtalie Lévy, de Stein (Argovie), négociant, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, rue Pichard N° 2.

*Bureau de Morges*

Café. — 9 juillet. Le chef de la maison **Louis Progin**, à Chavannes par Renens, est Paul-Louis Progin, de Misery (Fribourg), domicilié au dit Chavannes. Exploitation du Café Fédéral.

*Bureau de Rolle*

Vins. — 28 juin. La société en nom collectif **J. Straub & Fils**, dont le siège est à Vinzel (F. o. s. du c. du 4 octobre 1919, n° 238, page 1748), est radiée ensuite de reprise de l'actif et du passif par «Edouard Straub fils», l'un des associés, Jean Straub étant décédé.

Le chef de la maison **Edouard Straub fils**, à Vinzel, est Edouard-Robert, fils de Jean Straub, de Wanzwil (Berne), domicilié à Vinzel. Commerce de vins en fûts et en bouteilles.

**Wallis — Valais — Vallese**

*Bureau de Sion*

Fabrication de matériel d'imprimerie. — 1926. 9 juillet. La maison **A. Martin et Cie**, à Ardon (F. o. s. du c. du 16 octobre 1925, n° 241, page 1742), donne procuration à François Berche, de Penthalaz (Vaud), à Ardon.

**Genf — Genève — Ginevra**

1926. 28 juin. Sous la dénomination de **Comptoir des Textiles et Dérivés**, il s'est constitué une société coopérative conformément au Titre 27 du C. O. ayant pour but de grouper les associés, pour toutes opérations commerciales et industrielles, concernant la fabrication des tissus, laine, coton ou mixtes; l'achat et la vente tant des matières premières, que des produits manufacturés et généralement toutes opérations se rattachant à l'industrie et au commerce des textiles. Toutefois pour la fabrication, il sera nécessaire d'avoir l'approbation de l'assemblée générale. La société pourra s'intéresser par voies de participations, d'apports, de souscriptions d'actions, ou autrement, à toutes entreprises, ou sociétés, existantes ou futures ayant un but analogue. Le siège de la société est à Genève; sa durée n'est pas limitée, et ses statuts portent la date du 22 juin 1926. Le capital de la société est variable; il est représenté par des cotisations dont le montant sera chaque année fixé par l'assemblée générale. Pour la première année, cette cotisation est fixée à fr. 30 par sociétaire. Les droits à l'actif et les obligations au passif sont proportionnels au bénéfice que la société réalisera sur les affaires traitées pour le compte de chacun des associés. La société pourra traiter des affaires avec les associés suivant conditions particulières à chaque contrat et à chaque affaire. Elle pourra traiter des affaires avec des personnes ne faisant pas partie de la société. Sont admis en qualité de sociétaires: les industriels et négociants s'occupant du commerce ou de l'industrie des textiles. Pour devenir membres de la société, la demande devra être adressée au comité par écrit avec toutes justifications requises; le comité statue souverainement et en cas de refus, il n'y aucun motif à indiquer. Le recours à l'assemblée générale est réservé. On cesse de faire partie de la société: 1. par une démission volontaire adressée au comité; 2. Par une exclusion prononcée pour de justes motifs, par la majorité des membres du comité de direction ou par l'assemblée générale; 3. Par la faillite, et 4. Par la mort. Le sociétaire démissionnaire exclus ou sortant n'a aucun droit à l'actif social, mais seulement au bénéfice résultant des affaires par lui traitées avec la société pendant l'exercice courant, tel qu'il résultera du bilan en fin d'exercice. Les organes de la société sont: Le comité de direction et l'assemblée générale. Le comité de direction est composé de trois à sept membres pris parmi les membres et nommés par l'assemblée générale. La durée de ses fonctions est fixée à une année; les membres sortants sont immédiatement rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée vis-à-vis des tiers, par la signature de la majorité des membres du comité de direction. Elle est également engagée par la signature d'un membre du comité spécialement délégué par lui. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle ni solidaire à raison des engagements et des dettes de la société, qui sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. L'année sociale commence le 1er janvier pour finir le 31 décembre. A l'expiration de chaque exercice, le comité de direction dressera un inventaire de l'actif et du passif, un compte de profits et pertes et un bilan en conformité de l'art. 656 du C. O. relatif aux sociétés anonymes. Après déduction de tous les frais généraux et amortissements, le bénéfice net sera réparti entre les sociétaires au prorata des bénéfices faits sur les affaires que chacun d'eux aura fait traiter à la société. Le premier comité de direction est composé de Victor Auroux, représentant, de nationalité française, à Cours (Rhône-France); Jean Degrange, régisseur, de Carouge, à Genève, et Jean Zaborowski, négociant, de Belmont sur Lausanne, à Genève. Siège social: 13, Quai des Bergues (Bureau Jean Degrange).

9 juillet. Aux termes d'acte reçu par Me Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 23 juin 1926, il a été constitué sous la dénomination de **Le Magnésium Société Anonyme (The Magnesium Limited)**, une société anonyme ayant pour objet l'étude, la création et la participation à toutes affaires commerciales, industrielles et financières, concernant le magnésium, directement ou indirectement, en Suisse et à l'étranger. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cent vingt mille francs (fr. 120,000), divisé en 120 actions de 1000 francs chacune, entièrement libérées, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un administrateur au moins et de cinq au plus. Le conseil d'administration désigne les personnes qui peuvent valablement engager la société vis-à-vis des tiers. Le premier conseil d'administration est composé de Charles Haccius, sans profession, de Genève, à Cologny; Gustave Ferrière, ingénieur, de Genève, aux Eaux-Vives, et Félix Wecker, négociant, de nationalité allemande, à Zurich. Dans sa séance du 23 juin 1926, le conseil d'administration a décidé que la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président du conseil d'administration, par la signature d'un administrateur-délégué ou par la signature collective de deux administrateurs. Il a nommé Charles Haccius, président du conseil d'administration, et Gustave Ferrière, administrateur-délégué. Siège social: 59, Rue du Stand (Bureau de Ch. Haccius).

Société immobilière. — 9 juillet. Suivant procès-verbal du 8 juillet 1926, dressé par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale **Société Anonyme La Lumière, lettre C.**, une société anonyme ayant son siège à Genève. Elle a pour objet l'achat, la construction, la location et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour le prix de trente-cinq mille francs des droits de copropriété de Madame Baron, née Martin, dans la parcelle 47 de la commune de Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,00), divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou même à d'autres personnes. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne d'Alcide-Edouard Pidoux, gérant de fortunes, de et à Genève. Siège social: Boulevard du Théâtre 4.

9 juillet. La **Société Immobilière d'Entreprises Commerciales**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1926, page 1074), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1926, modifié ses statuts en ce sens que son capital social de deux cent cinquante mille francs a été réduit à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), par la réduction proportionnelle de chaque action de cinq cents francs à quarante francs. Le capital est donc fixé à vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 500 actions de fr. 40 chacune. Elle a, en outre, modifié ses statuts sur un point non soumis à la publication.

Vins et spiritueux. — 9 juillet. **Ernest Strubin et Cie, à Libourne, succursale de Genève**, commerce de vins et spiritueux en gros, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 27 octobre 1922, page 2060). L'associé gérant Ernest Strubin-Schaub est actuellement domicilié aux Eaux-Vives. Roger Martinet, fondé de pouvoirs est actuellement domicilié à Libourne. En outre, la maison confère procuration à Jean-Edouard Aenishänslin, de Ormalingen (Bâle C.), domicilié à Genève. Le siège de la succursale est transféré à Plainpalais, 58, Boulevard de St-Georges.

Garage automobiles. — 9 juillet. Eugène-Albert Schwartz soit Schwarz s'est retiré, depuis le 1er juillet 1926, de la société en nom collectif **F. Grenard et A. Schwarz**, exploitation d'un garage d'automobiles et atelier de réparations, à Genève (F. o. s. du c. du 1er août 1924, page 1313). Par contre, Paul-Innocent Baratelli, du Locle (Neuchâtel), domicilié à Genève, est entré, dès la même date, en son lieu et place comme associé en nom collectif dans la maison, qui continue sous la nouvelle raison sociale **F. Grenard et P. Baratelli**, à Genève. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés.

9 juillet. **Société Immobilière Rue Merle d'Aubigné, lettre K**, société anonyme établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 28 mars 1912, page 556). Lucien Berlie, négociant, de La Rippe (Vaud), domicilié aux Eaux-Vives, a été nommé seul administrateur, en remplacement d'Antoine Gentina, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Siège social actuel: 17, Rue Versonnex (au domicile de l'administrateur).

## Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1926. 9. Juli. Zwischen den Ehegatten **Arturo Silvio Orribile**, geb. 1886, von Neapel (Italien), Kaufmann, und Crescenz geb. **Langmaier**, geb. 1891, wohnhaft Rotachstrasse 69, in Zürich 3, besteht vertragliche Gütertrennung. Der Ehemann ist Inhaber der Firma «Arturo Orribile», in Zürich 1.

## Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die der Firma **G. Meyer**, Verlag, Zürich 8, am 26. Dezember 1925 pro 1926 ausgestellte und nun abhanden gekommene rote Ausweiskarte für Handelsreisende Nr. 22, Souche 922, lautend auf den Namen des Reisenden Henri Müller, wird hiermit kraftlos erklärt und es hat nur das an die genannte Firma verabfolgte Duplikat Gültigkeit. (V 98)

Zürich, den 12. Juli 1926. Statthalteramt: Süsli.

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

### Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux

*(Ueberweisungskurse vom 13. Juli an — Cours de réduction à partir du 13 juillet)*

Belgique fr. 12.50; Dänemark Fr. 137.15; Freie Stadt Danzig Fr. 100.25; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.05; Italie fr. 18.20; Luxemburg Fr. 12.50; Niederlande Fr. 207.50; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.15; Schweden Fr. 138.70; Ungarn (pro Million) Fr. 72.50; Grande-Bretagne fr. 25.20.

**Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuation des cours est réservée.**

## Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte in Basel

**Aktiven** — **Bilanz per 31. März 1926** — **Passiven**

| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Nicht einbezahltes Aktienkapital, durch Verpflichtungsscheine gedeckt | 15,000,000 | — | Aktienkapital | 20,000,000 | — |
| Wertschriften | 18,752,701 | 40 | Ordentlicher Reservefonds | 84,263 | 68 |
| Saldo der Minderbewertungen von Wertschriften: | | | Obligationenkapital | 24,050,000 | — |
| vom Vorjahre | 3,693,469 | 08 | Ratazinsen auf dem Obligationenkapital | 478,270 | 85 |
| vom Berichtsjahr | 1,181,336 | 10 | Nicht eingelöste Obligationen-Coupons | 3,549 | 25 |
| Syndikate | 271,647 | 35 | | | |
| Vorschüsse | 394,804 | 20 | | | |
| Bankguthaben | 5,182,303 | 60 | | | |
| Ratazinsen auf Wertschriften | 139,822 | 05 | | | |
| | 44,616,083 | 78 | | 44,616,083 | 78 |

**Soll** — **Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. März 1926** — **Haben**

| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Zinsen auf dem Obligationenkapital | 1,043,500 | — | Zinsen und Kommissionen | 1,048,964 | 30 |
| Steuern und Unkosten | 48,836 | 85 | Gewinn auf Wertschriften | 390,115 | 60 |
| Minderbewertungen von Wertschriften | 1,557,365 | 20 | » » erledigten Syndikatsgeschäften | 29,286 | 05 |
| | | | Durch das Jahresergebnis nicht gedeckter Minderwert | 1,181,336 | 10 |
| (A.G. 117) | 2,649,702 | 05 | | 2,649,702 | 05 |

## Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

**Aktiven** — **Bilanz per 31. Dezember 1925** — **Passiven**

| Fr. | Ct. | | | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| 6,000,000 | — | Verpflichtungsscheine der Aktionäre. | Aktienkapital | 15,000,000 | — |
| 124,254 | 30 | Kassa. | Reservefonds | 7,500,000 | — |
| 72,155,698 | 64 | Kapitalanlagen einschliesslich Grundbesitz. | Spezialfonds | 4,541,859 | — |
| 5,412,293 | 50 | Banken. | Prämienreserven, netto | 33,568,964 | 80 |
| 6,050,856 | 34 | Versicherungsgesellschaften und andere Debitoren. | Schadenreserven, netto | 25,841,803 | 29 |
| 1,512,426 | 20 | Filialen und andere Geschäftsstellen. | Deckungskapital für Renten, netto | 1,797,168 | — |
| 2,518,500 | — | Prämienausstände. | Garantiebeträge für Arbeiterversicherung in Frankreich und Belgien | 410,818 | 50 |
| 772,553 | 25 | Stückzinsen auf Kapitalanlagen. | Versicherungsgesellschaften und andere Kreditoren | 2,780,368 | 64 |
| | | (B. 37) | Gewinn- und Verlustrechnung | 3,105,600 | — |
| 94,546,582 | 23 | | | 94,546,582 | 23 |

**Winterthur**, den 14. Mai 1926.

*Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur:*
Der Generaldirektor: gez. Dr. **H. Fehlmann.**

## „Zürich" Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich

**Aktiva** — **Bilanz vom 31. Dezember 1925** — **Passiva**

| Fr. | Ct. | | | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| 10,000,000 | — | Verpflichtungsscheine der Aktionäre. | Aktienkapital | 20,000,000 | — |
| 594,703 | 15 | Kassa. | Kapitalreserve | 10,000,000 | — |
| 14,716,287 | 91 | Bankguthaben. | Spezialreserve | 1,500,000 | — |
| 22,530,000 | — | Liegenschaften. | Reserven für laufende Risiken, Renten, schwebende Schäden u. a. | 157,531,442 | — |
| 141,949,987 | 20 | Hypotheken und Wertpapiere. | Sicherheitsreserve für Liegenschaften- und Hypothekenbesitz | 2,930,400 | — |
| 1,707,602 | 80 | Stückzinsen auf Kapitalanlagen. | Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen | 5,000,000 | — |
| 18,324,669 | 01 | Prämienguthaben, direkt und bei den Agenturen. | Guthaben der Rückversicherer und Diverse | 8,657,906 | 49 |
| 2,581,312 | 89 | Guthaben bei Rückversicherern und Diverse. | Gewinn- und Verlustkonto | 6,784,814 | 47 |
| | | (B. 38) | | | |
| 212,404,562 | 96 | | | 212,404,562 | 96 |

**Zürich**, den 27. März 1926.

*„Zürich" Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft,*
Der Präsident: **Meyer.** Der Generaldirektor: **A. L. Tobler.**

## Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich

**Aktiven** — **Bilanz am 31. Dezember 1925** — **Passiven**

| Fr. | Ct. | | | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| 7,065,900 | — | Wertschriften. | Statutarische Reserve | 7,125,926 | 15 |
| 180,000 | — | Liegenschaft. | Spezialreserven | 130,000 | — |
| 9,292 | 63 | Kassabestand und Postscheck. | Diverse Kreditoren | 5,511 | 60 |
| 69,748 | 35 | Guthaben bei Banken. (B. 40) | Gewinn- und Verlustrechnung | 63,503 | 23 |
| 7,324,940 | 98 | | | 7,324,940 | 98 |

**Zürich**, den 1. Juli 1926.

*Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft,*
Der Direktor: **E. Lutz.**

## LA CONFIANCE, Compagnie Anonyme Française d'Assurances sur la Vie

Entreprise privée assujettie au contrôle de l'Etat. 2, rue Favart, à PARIS

**Actif** — **Balance générale des écritures (Bilan) au 31 décembre 1925** — **Passif**

(Les monnaies étrangères ont été portées en compte à la parité legale.)

| Fr. français | Ct. | | | Fr. français | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| 26,349,541 | 28 | Valeurs mobilières. | Réserves mathématiques (corrections comprises) | 76,397,734 | — |
| 1,814,400 | 85 | Avances sur polices. | » pour sinistres, capitaux échus, rentes et rachats à régler | 1,733,711 | 20 |
| 8,103,978 | 70 | Placements hypothécaires. | Fonds des bénéfices des assurés | 144,220 | 24 |
| 21,407,172 | 79 | Immeubles. | Capital-actions | 8,000,000 | — |
| 195,918 | 40 | Effets à recevoir. | Réserve statutaire | 39,062 | 50 |
| 2,002,866 | 34 | Dépôts en banques. | » de garantie | 385,181 | — |
| 10,190 | 56 | Espèces en caisse. | Fonds de prévoyance du personnel | 168,378 | 65 |
| 1,171,468 | — | Nues propriétés. | Loyers reçus d'avance | 84,821 | 50 |
| 4,000,000 | — | Engagements des actionnaires. | Divers créditeurs | 3,901,968 | 84 |
| | | Comptes débiteurs des réassureurs: | Solde créditeur du compte de profits et pertes | 467,562 | 90 |
| 17,238,890 | — | Réserves mathématiques des réassurances cédées. | | | |
| 532,430 | 90 | Réserves pour assurances à régler. | | | |
| 251,375 | 33 | Compte courant. | | | |
| | | Créances près des agences et des assurés pour: | | | |
| 1,169,877 | 50 | Primes échues et non recouvrées. | | | |
| 961,051 | 45 | Autres paiements arriérés. | | | |
| 160,925 | 27 | Intérêts et loyers échus, mais non recouvrés. | (B. 43) | | |
| 1,002,995 | 85 | Intérêts et loyers non échus, mais appartenant à l'exercice. | | | |
| 33,346 | 61 | Divers débiteurs. | | | |
| 4,916,211 | — | Commissions à amortir. | | | |
| 91,322,640 | 83 | | | 91,322,640 | 83 |

**Paris**, le 28 juin 1926. Le mandataire général pour la Suisse: **Paul Koenig.** Le directeur: **P. Guébin.**

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

# PROSPEKT

# 5½ % Anleihen von Fr. 2,000,000 mit Schiffshypothek

der

# Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees, Luzern

Der Verwaltungsrat der Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees, Luzern, hat an seiner Sitzung vom 12. Juni 1926, gestützt auf die unterm 12. Juni 1926 von der ordentlichen Generalversammlung gemäss § 13 lit. f der Statuten erhaltene Vollmacht beschlossen, zum Zwecke der Konversion bzw. Rückzahlung des

a) Restes des 5 % Anleihens von Fr. 225,000.— vom Jahre 1908, fällig am 1. Februar 1927 und

b) 5 % Anleihens von Fr. 500.000.— vom Jahre 1912, fällig am 1. August 1927,

sowie zur Konsolidierung schwebender Schulden und zur Vermehrung des Betriebsmaterials ein

## 5½ % Anleihen von Fr. 2,000,000 mit Schiffshypothek

aufzunehmen, wodurch der Gesamtbetrag der Obligationenanleihen keine Erhöhung erleidet.

Für dieses Anleihen gelten folgende Bedingungen:

1. Das Anleihen ist eingeteilt in zweitausend auf den Inhaber lautende Obligationen von Fr. 1000.—, Nrn. 1—2000.
2. Die Obligationen sind vom 1. August 1926 an zu 5½ % p. a. verzinslich und mit 20 Semestercoupons versehen, je per 1. Februar und 1. August, beginnend am 1. Februar 1927 und endigend am 1. August 1936.
3. Die Rückzahlung des Anleihens erfolgt zum Nennwerte ohne vorhergehende Kündigung am 1. August 1936.
4. Das Anleihen wird mit Bewilligung des Schweizerischen Eisenbahn-Departements vom 8. Juli 1926 durch Schiffshypothek unmittelbar nach den zugunsten der Eidgenossenschaft und der Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Ob- und Nidwalden errichteten Vorzugspfandrechten für Hilfeleistung (restanzlich am 1. Juli 1926 Fr. 1,072,212.—), gemäss Bundesgesetz über Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahn- und Schiffahrtsunternehmungen vom 25. September 1917 im gleichen Range anteilsgemäss mit den übrigen Obligationen-Anleihen von Fr. 750,000.— sichergestellt.

   Die schuldnerische Gesellschaft verpflichtet sich, beim Schweizerischen Eisenbahn-Departement in Bern rechtzeitig die Erneuerung der am 1. Januar 1932 auslaufenden Konzession nachzusuchen.

   Die Schiffshypothek umfasst:

   a) sämtliche dem Betriebe der Schiffahrt der Schuldnerin dienenden Liegenschaften und Gebäude, Schiffswerften, Docks, Hafen- und Landungsanlagen.

   b) das gesamte schwimmende Material und dessen Ausrüstung, die gesamte Ausrüstung der Docks, Werften, Hafen- und Landungsanlagen und Werkstätten, sowie das gesamte zum Betrieb und Unterhalt gehörende Material.

   Neuerwerbungen im Sinne von Ziff. 4 a) und b) werden ebenfalls vom Schiffspfand erfasst.
5. Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen des Anleihens sind für den Inhaber spesenfrei zahlbar bei der Gesellschaftskasse in Luzern sowie bei den nachgenannten Banken:

   Luzerner Kantonalbank, Luzern, und deren Filialen und Depositenkassen
   Herren Falck & Cie., Luzern
   Creditanstalt in Luzern
   Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich, und deren Depositenkassen
   Herren A. Sarasin & Cie., Basel.

   Die eidgenössische Coupons steuer wird zu Lasten der Couponseinreicher in Abzug gebracht. Mit dem Rückzahlungstermin hört jede weitere Verzinsung auf. Für die Verjährung verfallener Coupons und Titel sind die Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechtes massgebend.
6. Alle Mitteilungen der Gesellschaft an die Obligationäre erfolgen rechtsgültig durch einmalige Bekanntmachung im schweizerischen Handelsamtsblatt, im Vaterland, im Luzerner Tagblatt, in den Basler Nachrichten, und in der Neuen Züreher Zeitung.
7. Jeder Inhaber einer Obligation dieses Anleihens unterwirft sich durch die Tatsache der Uebernahme allen für das Anleihen festgesetzten Bedingungen und anerkennt die Luzerner Kantonalbank als bestellte Vertreterin. Anderseits gehen alle Rechte, insbesondere die Pfandrechte, die mit den einzelnen Obligationen verbunden sind, durch Uebernahme des Titels ohne weiteres auf den neuen Erwerber über.
8. Die Gesellschaft wird die Kotierung des Anleihens an den Börsen von Basel und Zürich durch Vermittlung der Banken nachsuchen lassen.

Die Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees in Luzern wurde im Jahre 1869 als Vereinigte Dampfschiffahrt-Gesellschaft des Vierwaldstättersees gegründet und am 10. April 1870 in das Handelsregister des Kantons Luzern eingetragen. Die Aufnahme in das Schweizerische Handelsregister in Luzern erfolgte am 13. Februar 1883. Seit 31. März 1885 trägt die Gesellschaft die heutige Firmenbezeichnung.

Die Dauer der Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit festgesetzt.

Der Zweck der Gesellschaft besteht in der Vermittlung des Verkehrs auf dem Vierwaldstättersee. Die Gesellschaft kann sich auch mit anderen Unternehmungen befassen, die zur Schiffahrt auf dem Vierwaldstättersee in Beziehung stehen und den Verkehr auf demselben zu fördern geeignet sind.

Die Schiffahrt wird auf Grund der unterm 7. Mai 1912 vom Schweizerischen Eisenbahndepartement erteilten Konzession ausgeübt, die am 1. Januar 1932 abläuft. Sie enthält Bestimmungen über die minimalen Fahrleistungen und über die Taxen.

Das vollenbezahlte Aktienkapital der Gesellschaft betrug am 31. Dezember 1925 Fr. 1,920,000.—, eingeteilt in Fr. 470,000.— Prioritätsaktien und Fr. 1,450,000.— Stammaktien. Die Aktien lauten auf den Namen. Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme. Ein Aktionär darf jedoch selbst oder durch Vertretung nie mehr als $^1/_{10}$ sämtlicher anwesenden Stimmen auf sich vereinigen.

Das Geschäftsjahr stimmt mit dem Kalenderjahr überein.

Die Gewinnverteilung geschieht derart, dass in erster Linie 5 % des Reingewinnes als Einlage in den Reservefonds fällt, bis derselbe 20 % des Aktienkapitals erreicht hat. Der Rest steht, soweit nicht weitere Einlagen in irgendweiche Fonds vorgenommen werden, oder derselbe nicht zur Amortisation der Hilfsaktion gemäss Bundesbeschluss über Hilfeleistung an notleidende Transportunternehmungen vom 18. Dezember 1918 zu verwenden ist, zur Verfügung der Aktionäre. Die Vorzugsdividende auf den Prioritätsaktien beträgt maximal 6 %. Rückzahlungen an die Hilfsaktion je nach Betriebsergebnis bedeuten einen ständigen Rückgang der Vorzugspfandrechte zugunsten der den Obligationären als Sicherheit dienenden Schiffshypothek.

Der Verwaltungsrat besteht aus 7 bis 13 Mitgliedern. Derzeitig gehören ihm an: Herr Grossrat O. Hauser, Hotelier, Luzern, Präsident; Herr Bankdirektor Louis Schnyder, Luzern, Vizepräsident; Herr Obergerichtsvizepräsident Dr. Placid Meyer, Luzern; Herr alt Landesstatthalter J. Wipfli, Erstfeld; Herr Regierungsrat J. Camenzind, Gersau; Herr J. Willmann-Ronca, Privat, Luzern; Herr Banquier H. Zust, Luzern; Herr Grossrat F. Ringwald, Direktor der Centralschweizerischen Kraftwerke, Luzern; Herr Universitätsprofessor Dr. R. M. Weyermann, Bern; Herr Regierungsrat A. Zust, Finanzdirektor des Kantons Luzern, Luzern.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz per 31. Dezember 1925 verzeigt folgende Ziffern:

### Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1925

| | Fr. |
|---|---|
| 1. Aktivsaldo 1924 | 9,992.39 |
| 2. Ueberschuss der Betriebseinnahmen | 533,300.26 |
| 3. Aktivzinsen | 32,067.15 |
| | 575,359.80 |

| | Fr |
|---|---|
| 1. Verzinsung der schwebenden Schulden | 98,315.71 |
| 2. Verzinsung der festen Anleihen | 103,374.95 |
| 3. Abschreibungen auf Fahrpark, Werft, Werkzeugen, Magazinen, Liegenschaften und Stationsanlagen | 283,740.37 |
| 4. Einlage in Reservefonds | 30,000.— |
| 5. 6 % Dividende auf Prioritätsaktienkapital | 28,200.— |
| 6. 2 % Dividende auf Stammaktienkapital | 29,000.— |
| 7. Aktivsaldo | 2,728.77 |
| | 575,359.80 |

### Bilanz per 31. Dezember 1925

**Aktiva**

| | Fr. |
|---|---|
| 1. Anlage-Konto | 4,547,392.65 |
| 2. Materialvorräte | 368,130.85 |
| 3. Wertschriften | 1,833,085.25 |
| 4. Kassa- und Postscheckkonto | 20,232.77 |
| 5. Debitoren | 588,554.86 |
| | 7,357,396.38 |

**Passiva**

| | Fr. |
|---|---|
| 1. Prioritätsaktienkapital | 470,000.— |
| 2. Stammaktienkapital | 1,450,000.— |
| 3. Staatliche Hilfsaktion, durch Vorzugshypothek sichergestellt, einschliesslich Zins | 1,215,328.70 |
| 4. Obligationenanleihen mit Zinsen | 2,861,124.95 |
| 5. Hypothekarschulden | 57,000.— |
| 6. Kreditoren | 1,214,013.96 |
| 7. Reservefonds | 30,0 0.— |
| 8. Dividenden auf Prioritäts- und Stammaktien | 57,200.— |
| 9. Aktivsaldo | 2,728.77 |
| | 7,357,396.38 |

Die Gesellschaft hat für das Jahr 1925 die Dividendenzahlung wieder aufgenommen, und es wurde den Prioritätsaktionären eine Dividende von 6 % und den Stammaktionären eine solche von 2 % ausgeschüttet.

In den letzten zwei Jahren wurden auf den Pfandobjekten Abschreibungen von total Fr. 480,378.23 vorgenommen.

Unterm 31. Dezember 1925 standen die als Sicherheit dienenden Objekte mit Fr. 4,824,134.50 zu Buch. Sie sind mit Fr. 13,033,550.— versichert.

Luzern, den 8. Juli 1926.

*Namens des Verwaltungsrates*
der
*Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees,*

Der Präsident: O. Hauser. Ein Mitglied: Jos. Willmann.

---

Die unterzeichneten Banken legen das vorbeschriebene, von ihnen fest übernommene

## 5½ % Anleihen von Fr. 2,000,000 mit Schiffshypothek

der Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees in der Zeit

**vom 13. bis 22. Juli 1926**

zu folgenden Bedingungen zur Konversion und Barsubskription auf:

## A. Konversion

1. Den Inhabern von Obligationen des
   5 % Anleihens vom Jahre 1908 und des
   5 % Anleihens vom Jahre 1912
   wird der Umtausch ihrer Titel in solche des neuen 5½ % Anleihens offeriert.

2. Die Konversion erfolgt zu

**99 % — Wert 1. August 1926**

3. Die Inhaber der Obligationen vorgenannter beiden alten Anleihen, die von der Konversionsofferte Gebrauch zu machen wünschen, haben ihre Titel **ohne** Coupon per 1. August 1926, der bei Verfall bei den üblichen Zahlstellen eingelöst wird (dagegen mit Coupon per 1. Februar 1927 bei Obligationen des Anleihens von 1908 und mit Coupons per 1. Februar 1927 und folgendem bei Obligationen des Anleihens von 1912) in Begleit

eines besondern Anmeldescheines bei einer der untenstehenden Zeichnungsstellen innert der vorstehend genannten Frist, d. h. bis spätestens am 22. Juli 1926 einzureichen.

Bei Einreichung wird die Konversionssoulte von 1 % = Fr. 10.— per alte Obligation von Fr. 1000.— nominal gegen Quittung bar vergütet.

## B. Barsubskription

Auf denjenigen Teil des neuen Anleihens, der nach Bedienung der Konversionsanmeldungen verfügbar bleibt, werden Zeichnungen gegen bar entgegengenommen.

1. Der Subskriptionspreis beträgt

**99 %**

ab- oder zuzüglich des Stückzinses, je nachdem die Liberierung vor oder nach dem 1. August 1926 erfolgt.

2. Die Zeichnungen sind unter Benutzung des bezüglichen Anmeldescheines innert der vorstehend angegebenen Frist, d. h. bis spätestens am 22. Juli 1926 bei einer der unten angegebenen Zeichnungsstellen einzureichen.

3. Die Zeichner werden sobald wie möglich nach Ablauf der Subskriptionsfrist vom Resultat der Zuteilung brieflich in Kenntnis gesetzt. Für den Fall der Ueberzeichnung der für die Barsubskription verfügbaren Titel bleibt die Reduktion der angemeldeten Beträge vorbehalten.

4. Die Liberierung der Titel hat nach erfolgter Zuteilung bis spätestens den 30. September 1926 zu geschehen.

Die Lieferung der Titel, versehen mit dem schweizerischen Titelstempel, erfolgt womöglich schon anlässlich der Konversion der alten Obligationen bzw. bei Liberierung der gegen bar gezeichneten Titel. Sollte die Fertigstellung der Titel bis zu jenem Zeitpunkte nicht erfolgen können, so werden die Zeichnungsstellen einen Empfangs- und Liefersehein ausstellen, der sofort nach Erscheinen der Anleihenstitel gegen diese umgetauscht werden kann.

**Prospekte und Anmeldescheine können bei sämtlichen Niederlassungen der unterzeichneten Banken bezogen werden.** (4018 Lz) :2149

**Luzern, Zürich und Basel, den 8. Juli 1926.**

**Luzerner Kantonalbank.**
**Falck & Co.** — **Creditanstalt in Luzern.**
**Aktiengesellschaft Leu & Co.** — **A. Sarasin & Co.**

### Zeichnungsstellen:

**Altdorf:** Urner Kantonalbank.
**Baar:** Bank in Zug.
**Basel:** A. Sarasin & Cie.
**Cham:** Bank in Zug.
**Dagmersellen:** Sparkasse Willisau.
**Emmenbrücke:** Luzerner Kantonalbank. Volksbank Emmenbrücke.
**Escholzmatt:** Sparbank Escholzmatt.
**Eschenbach:** Volksbank Münster.
**Grosswangen:** Hülfskassa in Grosswangen. Volksbank Willisau.
**Hochdorf:** Luzerner Kantonalbank. Volksbank in Hochdorf.
**Luzern:** Gesellschaftskasse. Luzerner Kantonalbank und Depositenkasse Grendel. Creditanstalt in Luzern. Einzinserkasse des Kantons Luzern. Schweizerische Kreditanstalt. Schweizerische Volksbank. Volksbank in Hochdorf. Crivelli & Cie. Falck & Cie. Gut & Cie. Hodel, Boesch & Cie. Sautier & Co. A. G. J. Spieler & Co.
**Malters:** Volksbank Wolhusen-Malters.
**Münster:** Volksbank Münster. Spar- und Darlehenskasse Münster.
**Neblkon:** Volksbank Reiden.
**Reiden:** Volksbank Reiden.
**Richterswil:** Aktiengesellschaft Leu & Co.
**Sarnen:** Obwaldner Kantonalbank.
**Schüpfheim:** Luzerner Kantonalbank.
**Schwyz:** Kantonalbank Schwyz. Bank in Zug. Sparkassa der Gemeinde Schwyz.
**Sempach:** Spar- und Leihkassa Sempach.
**Sempach-Station:** Volksbank Neuenkirch.
**Stäfa:** Aktiengesellschaft Leu & Co.
**Stans:** Nidwaldner Kantonalbank. Ersparniskassa Nidwalden.
**Sursee:** Luzerner Kantonalbank. Hülfskassa in Grosswangen. Volksbank Willisau.
**Triengen:** Sparbank Triengen.
**Unterägeri:** Bank in Zug.
**Willisau:** Luzerner Kantonalbank. Sparkasse Willisau. Volksbank Willisau.
**Wolhusen:** Volksbank Wolhusen-Malters.
**Zell:** Sparkasse Willisau.
**Zürich:** Aktiengesellschaft Leu & Co.
**Zug:** Bank in Zug.

**RENOLD**
**KETTEN-ANTRIEBE**
**ersparen Ihnen Geld,**
weil deren Lebensdauer das Vielfache eines Lederriemens oder Seils beträgt und Unterhalt und Wartung gering sind.

Verlangen Sie Unterlagen und Kostenanschläge bei 1558
**W. EMIL KUNZ** — Göthestrasse 10 — **ZÜRICH**


## „TROATE" Aktiengesellschaft für Eisenbetonkonstruktionen

(System Thörig)

### Einladung an die Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung

**27. Juli 1926, nachmittags 3 Uhr**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung auf Grund des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung und der Kontrollstelle.
3. Wahlen.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 19. Juli 1926 an im Domizil der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

### Ausserordentliche Generalversammlung

**27. Juli 1926, nachmittags 4½ Uhr**

TRAKTANDEN:

1. Statutenänderung.
2. Berichterstattung über Patentverwertung, technische und kommerzielle Angelegenheiten und Beschlussfassung darüber.

Beide Versammlungen finden am Sitze der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 77, Basel, statt. Stimmberechtigt sind nur diejenigen Aktien, welche bis zu Beginn der Generalversammlung am Domizil der Gesellschaft hinterlegt werden. (3095 Q) 2164

**Der Präsident des Verwaltungsrates.**


Epochale Erfindung auf dem Gebiete der

**Licht-Reklame**

wird lizenzweise für Zürich und noch einige Kantone vergeben.

Nachweisbare grosse Rentabilität. Einfachste Handhabung. Offerten unter „Rasch entschlossen" an die Chiffre C 10838 Lz Publicitas Luzern. 2158


## Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im

## Schweizerischen Handelsamtsblatt

## Société des Tramways Lausannois
## Remboursement d'obligations

Ensuite de tirage au sort, les obligations suivantes ont été appelées au remboursement, **pour le 1er novembre 1926:**

**Emprunt 4 % de 1902, de fr. 2,000,000.—, 34 obligations:**

Nos 110, 135, 216, 295. 366, 639, 748, 1151, 1182, 1365, 1716, 1764, 1768, 1953, 2008, 2216, 2259, 2303. 2330, 2525, 2710, 2735, 2870, 2933, 2937, 3276, 3407, 3413, 3607, 3668, 3747, 3860, 3932, 3950.

**Emprunt 4 % de 1906, de fr. 500,000.—, 8 obligations:**

Nos 4267, 4326, 4361, 4540, 4583, 4705, 4929, 4942.

**Emprunt 4 % de 1910, de fr. 2,000,000.—, 37 obligations:**

Nos 5098, 5320, 5443, 5618, 5620, 5623, 5624, 5625, 5715, 5839, 5919, 5999, 6233, 6277, 6488, 6523, 6596, 6660. 6830, 7131, 7135, 7206, 7488, 7558, 7763, 7764, 7787, 7814, 7850, 8447, 8450, 8458, 8525, 8698, 8861, 8941, 8951.

**Emprunt 3 % de 1910, de fr. 256,500.—, 4 obligations:**

Nos 5, 270, 321, 419.

Tous ces titres doivent être présentés à la **Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, ou à ses agences, à la date sus-indiquée, à partir de laquelle ils cesseront de porter intérêt.**

L'obligation ci-après n'a pas été présentée au remboursement jusqu'ici:
No 6590, 4 %, remboursable au 1er novembre 1925. (13023 L) :2160

**Lausanne, le 8 juillet 1926.** **La Direction.**


**Einkommen verdoppelt**

Prof. G. Langenscheidt

*Vom Handwerksburschen zum Kommerz.-Rat. Anstellung im Ausland. Anstellung als Dolmetsch. Vom Kontoristen zum Prokuristen aufgerückt. Lehrerprüfungen bestanden. Als Übersetzer tätig Als ehem. Volksschüler leitende Stellung erhalten.*

Solche und viele ähnliche Erfolge haben uns in freiwillig abgegebenen Anerkennungen unzählige unserer Schüler berichtet. Nur

**durch Sprachkenntnisse**

die sie auf Grund der Unterrichtsbriefe nach unserer Methode Toussaint-Langenscheidt erworben haben, haben diese Leute ihre Erfolge erzielt.

Auch Sie können es diesen Leuten gleichtun. Glauben Sie nicht, dass Sie es nicht schaffen. Sie brauchen nur den Willen dazu aufzubringen.

Sie lernen nach unserer Methode von der ersten Stunde an die fremde Sprache mit unbedingter Sicherheit richtig lesen, schreiben, sprechen und verstehen. Vertrauen Sie sich unserer Führung an. Auch Sie werden die Erfolge erringen, die schon viele Tausende vor Ihnen erzielt haben, wenn Sie nach der glänzend bewährten 2075

**Sprachlehr-Methode Toussaint-Langenscheidt**

eine fremde Sprache erlernen. Es ist eine bekannte Erscheinung, dass Prüflinge, die ihr Sprachwissen durch die Methode Toussaint-Langenscheidt erworben haben, sich vor andern, die auf andern Wegen Sprachen erlernt haben, immer wieder auszeichnen. Um unseren Unterricht kennen zu lernen, brauchen Sie keinen Pfennig auszugeben.

Teilen Sie uns auf untenstehendem Abschnitt (als Drucksache mit 5 Pf. frankiert einsenden) Ihre Adresse mit und die Sprache, die Sie erlernen wollen. Wir senden Ihnen dann

**eine Probe-Lektion**
vollständig kostenlos, portofrei

und ohne irgendwelche Verbindlichkeit zu.

Selbst wenn Sie heute noch nicht wissen sollten, wie Sie Sprachenkenntnisse einmal verwerten können, wäre es falsch von Ihnen, unser Angebot nicht zu beachten. Veränderungen ergeben sich oftmals bald im Leben, und viele Tausende, die früher einmal aus Liebhaberei Sprachen erlernt haben, besitzen heute in ihren gediegenen Sprachkenntnissen die Grundlage für ihre Existenz. Der Name Toussaint-Langenscheidt bürgt für gründliches Studium, leichtes Lernen und unbedingt sicheres Behalten des erlernten.

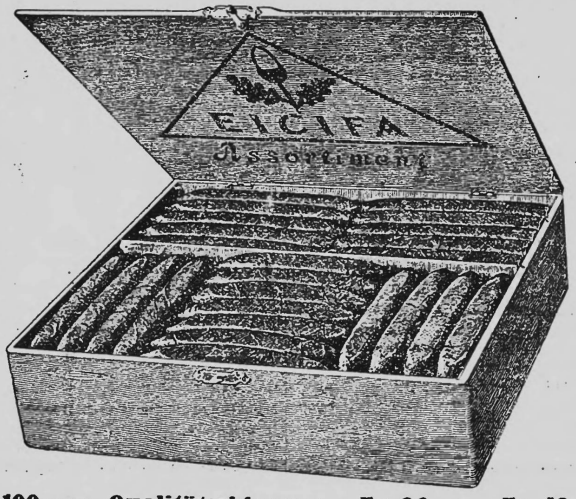
Ueberlegen Sie also nicht lange, sondern schreiben Sie heute noch!

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt) G. m. b. H. Berlin-Schöneberg

Ich ersuche um Zusendung der im Schweizerischen Handelsamtsblatt angebotenen Probelektion der Sprache kostenlos, porto frei u. ohne Verbindlichkeit.

Name: _____
Stand: _____
152
Ort und Strasse: _____

**Direkter Verkauf an Private**




**100 Stück Qualitätszigarren zu Fr. 26.- oder Fr. 42.-**

Umtausch oder Rücknahme jederzeit — Zahlung nach Empfang

Ab **Zigarrenfabrik Eichenberger & Co., Menziken**

Gegründet 1872 1872


# Cura A.-G., Schaffhausen

## Aufforderung

Die Inhaber der 180 Stück Aktien der Cura A.-G. Schaffhausen, Nrn. 21 bis 200, die mit 90 % des Nennwertes einbezahlt sind, werden hiermit aufgefordert, die restierenden 10 % des Nominalbetrages dieser Aktien bis spätestens den 25. August 1926 am Sitze der Gesellschaft, Herrenacker 10, Schaffhausen, einzubezahlen unter der Androhung, dass sie bei nicht rechtzeitiger Einzahlung ihrer Anrechte aus der Zeichnung dieser Aktien und der geleisteten Teilzahlungen zugunsten der Gesellschaft verlustig erklärt würden. 2165

Schaffhausen, den 10. Juli 1926.

Der Verwaltungsrat der Cura A.-G.


**Solothurner Kantonalbank**

**Staatsgarantie**

Bis auf weiteres geben wir

**4¾ % Kassa-Obligationen**

**unserer Bank**

auf 4 oder 5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend, zu pari ab. .1767 (2268 Sn)

**Die Direktion.**


# Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen Schaffhausen

Die Aktionäre dieser Gesellschaft haben in der Generalversammlung vom 3. Juni 1926 die **Auflösung und Liquidation** der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit gemäss Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechtes aufgefordert, ihre Ansprüche bis 1. August 1926 anzumelden an den Liquidator: Rechtsanwalt **Dr. Max Kolb, Zürich, Sonnenquai 1.** 1645

**Kanzlist**

20 Jahre alt, mit guter Schulbildung und guten Zeugnissen sucht Stelle auf Verwaltungs-, Advokatur-, Notariats- oder auf ein den obigen Branchen verwandtes Bureau, für sofort oder nach Uebereinkunft.

Offerten unter Chiffre Ce 5219 Y an Publicitas Bern.

*Bedachungen*
*äussere Wandverkleidungen*
*Innenbau*

**Buchhaltungsbureau Hermann Frisch**

**ZÜRICH 6**

Weinbergstrasse 57

Gegründet 1899

besorgt

Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme. Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. 7

**Commission Agent wanted**

for Shanghai, Swiss firm, sundries goods, textile fancy goods. :2147

Apply to C. 24593 L. Publicitas, Lausanne.

**Fühle mich wohl und gesund**

seit ich diesen Virgo (Kaffeesurrogat-Moccamischung) trinke. Wenn ich einmal keinen solchen Kaffee habe und genötigt bin, andern zu trinken, so ist es mir gar nicht wohl dabei. Ich werde Virgo auch weiterhin empfehlen. Frau Gler in W. 123

**VIRGO** 712

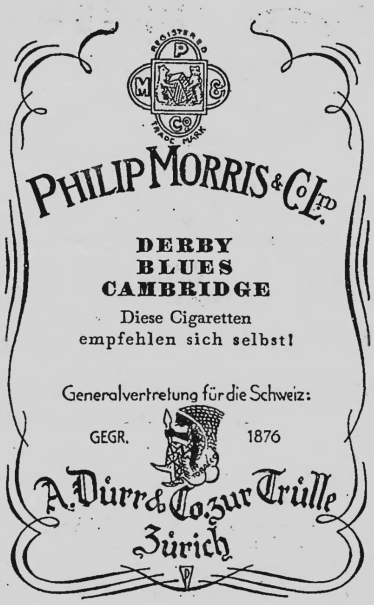
Ladenpreise: VIRGO 1.50, SYKOS 0.50, NAGO, Olten.

liefern in allen Ausführungen billig und solid

Briefordnerfabrik 1807

**Steiner, Guhl & Co., Basel**

Muster und Preise zu Diensten.




Junger, tüchtiger

**Kaufmann**

der Textilbranche mit eigener Kundschaft der Tuchgeschäfte und Schneidereien,

**sucht Anstellung**

für Bureau (Buchhalter) oder Reise.

Offerten unter OF. 6888 Z. an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof. (O Fe 55598 Z) -2162

ÜBER DIE FERIEN KÖNNTE DIE TECHNISCHE ABTEILUNG DER PUBLICITAS, CORRATERIE 7, GENF, IHRE PROPAGANDA FÜR DEN HERBST VORBEREITEN

2087


## Oeffentliches Inventar o Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters von Interlaken ist über den Nachlass des am 18. Juni 1926 verstorbenen Herrn **Johann Buchter,** von Thayngen, gew. Spenglermeister in **Interlaken,** die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betr. die Errichtung öffentl. Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit **14. August 1926** beim **Regierungsstatthalteramt Interlaken** schriftlich anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.)

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der gleichen Frist beim unterzeichneten, mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar Adolf Michel in Interlaken schriftlich anzumelden.

Massaverwalter: Herr Albert Spring-Klossner, Dachdeckermeister in Interlaken. -2151

Interlaken, den 6. Juli 1926.

*Namens des Massaverwalters:*
**Michel,** Notar.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne